

Ein langes i
ist meistens ein
ie !

ziemlich
schließlich ...

fliegen
siegen ...

Sieb, Dieb
Geometrie ...

aber: ihr
ihm
ihn ...

Maschine
Gardine
Apfelsine ...

Anna rief Lena an: „Ich habe unserer Nachbarin versprochen, um vier ihren Hund abzuholen und mit ihm rauszugehen. Kommst du mit?“

Nach sieben Minuten war Lena da. Auch sie liebte Tiere.

Frau Meier war schon ziemlich alt und konnte nicht mehr gut gehen.

Sie hatte einen Dackel mit kurzen Beinen und struppigem Fell.

Er ließ sich gern von den Mädchen spazieren führen.

Sie verabschiedeten sich von Frau Meier und trugen Karlchen die Treppe hinunter.

Vor der Haustür befestigten sie die Leine an seinem Halsband und ließen ihn laufen. Karlchen war zwar klein, konnte aber sehr stur sein. Er schaffte es sogar, die Mädchen dorthin zu ziehen, wohin er wollte. Heute wäre er am liebsten zur Wiese neben dem Spielplatz gelaufen, aber die war für Hunde gesperrt.

Auf dem Weg kamen Anna und Lena zwei Jungen entgegen, die sie kannten, denn sie waren aus ihrer Klasse. Die erzählten ihnen, wie sie gerade jemandem einen Streich mit einer Geldbörse gespielt hätten.

Dieser Streich gefiel Anna und Lena und alle vier beschlossen, es noch einmal zu probieren.

Aber sie waren zu fünft! Würde Karlchen stillhalten?

Als sie gut versteckt hinter dem Busch saßen, hatte Anna Karlchen auf dem Schoß und hielt ihm die Schnauze zu, was ihm gar nicht gefiel.

Die Geldbörse lag mitten auf dem Bürgersteig und jetzt lief ein Jogger direkt darauf zu. Er wurde langsamer und blieb schließlich davor stehen ...

Und wie geht's weiter?

